

Maishofner POST

INFORMATION
DER
ÖVP
Maishofen

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: ÖVP-Ortsgruppe Maishofen. Für den Inhalt verantwortlich: Hans Rieder, Atzing 111, 5751 Maishofen. Schriftleiter: Alois Vorreiter, 5751 Maishofen, Badhausfeld-Siedlung 277. Satz und Druck: ÖVP-Landesparteileitung, Elisabethkral 60, 5020 Salzburg.

Maishofner Schlitten beim Zeller Trachtenschlittenfest



Der Trachtenschlitten mit den Maishofner Trachtenfrauen. Angefertigt wurden 3 Schlittenteile dieser Art von Alfred Hofer/Lahntal in eigener Werkstätte. Bei den Pferden Josef Struber jun./ Kleinedtbauer.

Foto Faistauer

Sieben Maishofner Schlitten nahmen an dem von 20.000 Zuschauern besuchten Trachtenschlittenfest in Zell am See teil. Alle waren von dieser Brauchtumsveranstaltung, die nach mehrjähriger Pause wieder stattfand, begeistert. Auf Seite 2 zeigen wir Ihnen weitere, der uns zur Verfügung gestellten Fotos.

Maishofner Schlitten beim Zeller Trachtenschlittenfest



Der "Vorreiter" der Maishofner Teilnehmer war Franz Schipflinger (im Bild Tochter Martina) auf einem Pferd des Kleinedtbauern Sepp Struber,

Foto Faistauer



Eine historische Besonderheit ist dieser Goaßlschlitten mit hölzernem Reitpferd, vorne mit Löwenkopf und anderen schönen Verzierungen. Er stammt von Schloß Kammer. Am Schlitten sitzen Alois Neumayer und Gattin Gertraud.

Foto Faistauer



Foto Faistauer

ÖVP-Frauen

Unsere angekündigten Langlaufnachmittage konnten heuer zum Teil wegen schlechten Wetters, bzw. Schneemangel nicht durchgeführt werden. Lediglich unsere letzte Veranstaltung dieser Art, nach Lahntal, fand bei guter Schneelage und strahlendem Sonnenschein statt und endete mit einem netten, geselligen Beisammensein im Gasthof Hamerschmidt.

Programmvorschau:

05. April 90: Bauertheater Lofer
"Urlaub auf dem Bauernhof"

Kurs: Anfertigung von Metzgeraschen

03. Mai 90: Altersheimbesuch mit Kaffeekränzchen

Bezirksveranstaltung der Frauenbewegung in Form einer Bauertafel mit "Pinzgau-Markt" - Veranstaltungsort und Tag werden noch bekanntgegeben. (Voraussichtlich Kaprun oder Maishofen)

11. Juni 90: Bezirksfrauentag mit Neuwahl Referentin LR. Dr. Gerhard Widatch Der Ort wird noch bekanntgeben.

Herbst: Sbg. Kulturtage

Mittwoch, 17. **Oktober 90:** 19 Uhr, gr. Festspielhaus "Otello" Oper von Giuseppe Verdi Karten zum Preis von S 580,-, 550,- u. 250,- sind bereits zugesichert. Einladungen zu den einzelnen Veranstaltungen gehen allen noch gesondert zu.

Sprechstunden bei Vbgm. Rosa Eder: Donnerstag, 16 - 18 Uhr

Bild links: Brandlbauer Alfred Schipflinger führt hier ein Schlittengespann auf dem Schlitten vorne Oberhausbauer Franz Gensbichler mit Gattin.

Im Bild unten sehen wir den Trachtenschlitten des Stoffenbauern Sepp Höller mit Frau und Tochter.



Beim Fuß beginnt's...

**SCHUHHAUS
BAUER
MAISHOFEN**

Tel 06542/8274



Aktuelles aus den Bünden:

Neuwahlen in der ÖAAB-Ortsgruppe Maishofen

Am 1. 03. 1990 hielt die ÖAAB-Ortsgruppe Maishofen ihre Generalversammlung ab. Obmann Adi Schintlmeister konnte dabei als Ehrengast den **Pinzgauer Kammerrat** in der Arbeiterkammer, **Rupert Lengauer** aus Bruck/Gl., und Bürgermeister Hans Rieder begrüßen, sowie eine große Zahl von Mitgliedern des ÖAAB. Nach dem Bericht des Obmannes über die Aktivitäten der Ortsgruppe Faschingsstammtisch, Maishof-Maisingen, Hindernis-Rallye, Teilnahme am Mannschaftsschießen und Plattenwerfen, Herbstwanderung, usw. bedankte er sich bei Ausschuß und Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Bei der anschließend durchgeführten Neuwahl ergab sich folgendes einstimmiges Ergebnis:

Obmann: Ing. Adi Schintlmeister
1. Obm. Stv.: Willi Krackl
2. Obm. Stv.: Rainer Otto
Kassier: Adi Schintlmeister
Schriftführer: Alois Vorreiter
Organisationsreferent:
Siegfried Neumayer
Sepp Brandstätter

Mitgl. d. Ausschusses:

Sepp Aberger, Willi Türk, Matthias Schnitzhofer, Sepp Aglassinger sen., Ferdinand Kühr, Georg Marchner, Peter Lechner.

Erweiterter Ausschuß:

Willi Rampsacher, Josef Ruef sen., Hans Brunner, Hans Rieder, Mathias Pichler.

Abschließend dankte Bgm. Hans Rieder dem Ausschuß für die große Zahl an Aktivitäten und wünschte dem neugewählten Obmann und seinem Ausschuß viel Erfolg für das Jahr 1990.

5751 Maishofen

Telefon (065 42) 82 28

Filiale Hinterglemm, Tel. (065 41) 406
Filiale Saalbach, Tel. (065 41) 318



Bäckerei - Konditorei
Unterberger
Brot seit 1895

Wendeln - feine Backwaren
und Vollkornbrot,
Vertrieb für den Pinzgau

Liebe Maishofnerinnen und Maishofner!

Die Reaktionen auf die Veröffentlichungen in der Presse veranlassen mich, mit Euch allen persönlich in Kontakt zu treten.

Nicht nur bei der Gemeindevertretungswahl im Herbst 89, sondern auch bei einem Gespräch mit Nationalrat Albert Steidl habe ich unmißverständlich erklärt, daß für mich eine Kandidatur für den Nationalrat nicht in Frage käme. Ich meinte damit, diese Sache endgültig abgeschlossen zu haben.

Mitte Februar ist der Salzburger Wirtschaftsbund aber wieder an mich herangetreten. Es wurde mir nicht nur von Vertretern dieses Bundes, sondern auch von maßgeblichen Leuten der Gesamtpartei letztlich überzeugend geschildert, daß der Pinzgau in der Steidl-Nachfolge" nur durch mich eine echte Chance hätte". Ich weiß schon, daß es selbstverständlich im Pinzgau eine Reihe von Persönlichkeiten gibt, die mindestens gleich gut oder besser qualifiziert sind, aber offenbar habe ich auch in Salzburg soviel Bekanntheit und wohl auch Vertrauen, daß man sich offensichtlich auf mich festgelegt hat.

Ich habe dann doch zugesagt, daß ich mich einem einhelligen Ruf des Pinzgauer Wirtschaftsverbandes, aber was noch viel wichtiger ist, der Gesamtpartei schwer entziehen könnte. Ich sage ehrlich, daß ich nicht erwartet habe, daß eine solche einstimmige und einhellige Entscheidung innerhalb von 2 Tagen zustandekommen könnte und war daher von diesem Votum überrascht, überwältigt, erfreut und auch geschockt! Nach Rücksprache mit meiner Frau und auch mit ein paar mir besonders nahestehenden Personen habe ich dann zugesagt.

Wenn ich also dieses "Abenteuer" riskiere, dann sind mir 2 Dinge besonders wichtig:

- a.) daß ich meine Aussage vom Herbst, "nicht nach Wien zu gehen" ehrlich gemeint habe, auch nach der Wahl noch vertreten habe und nur jetzt auf Grund der geschilderten Umstände "in die Verantwortung gegenüber der größeren Gemeinschaft genommen worden bin".
- b.) daß ich mich in keiner Weise "aus Maishofen verdrücke oder davonlaufe".

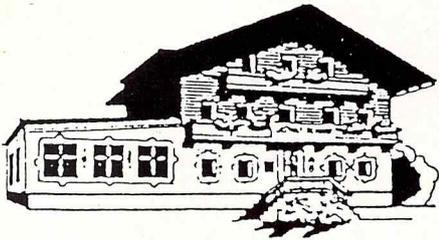
Im Falle einer Berufung wird es nur an mir liegen zu beweisen, daß mir die Maishofner Anliegen nach wie vor wichtig sind und daß ich vor allem dem so zahlreichen, persönlichen Vertrauen entsprechen und "mitten unter Euch" erreichbar bleiben muß. Wenn ich nicht in den Nationalrat komme, dann möchte ich das Gefühl haben, dem Pinzgau und der Pinzgauer ÖVP im besonderen einen Dienst erwiesen zu haben. In diesem Fall möchte ich sowieso Euer Bürgermeister bleiben und Euch bitten, mir dieses Abenteuer nicht schlecht anzurechnen.

Ich hätte vor 7 Jahren bei meiner ersten Kandidatur zum Bürgermeister genug Gründe gefunden, warum ich das nicht tun könnte, warum ich viel zu wenig Zeit hätte usw. Trotzdem habe ich es getan und insgesamt bis heute nicht bereut! Im Gegenteil, ich hätte niemals sonst soviel Positives zusätzlich in meinem Leben erfahren, so viele Mitbürger auch mit Sorgen kennengelernt und die Freude des Helfens verspüren können und umgekehrt so beglückende Dankbarkeit und Zuneigung erfahren.

Ich weiß, daß man in dieser Angelegenheit nur mit Ehrlichkeit und voller Information überhaupt darum ersuchen darf, daß nicht Vertrauen gemindert oder gar verloren geht. So habe ich es auch bisher gehalten und möchte es auch weiterhin tun.

Mit besten Grüßen

Euer



Gasthaus Bichlwirt

Familie H. u. I. Wieder

Der Treffpunkt der Sportwelt!

Oberreit 3, 5751 Maishofen, Land Salzburg
Austria, Tel. 0 65 42 / 87 51

PINZGAUER MUSIKHAUS

J. u. A. Lenz —

ALLE MUSIKINSTRUMENTE — Ges.m.b.H.

A-5700 Zell am See
Stadtgeschäft,
Anton-Wallner-Straße 11
und Loferer
Bundesstraße (Prielau),
Telefon 0 65 42 / 37 20

Fachwerkstätte
für Holz- und
Blechblasmusik-
instrumente

bd Bruno Dick



Sanitäre Anlagen

Zentralheizung

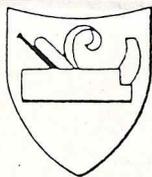
Ölfeuerung - Gas

5751 MAISHOFEN 246
Telefon: 0 65 42 - 85 07

Wenn's um **MODE** geht . . .
. . . bleib' im **ORT**
und kauf' bei

Textil-Sport WINNER

Maishofen, Telefon 06542 / 8235



WOLFGANG PABINGER

TISCHLEREI — 5751 MAISHOFEN — TEL. 0 65 42/82 93

Seit 25 Jahren Tischlerei für gediegenen Innenausbau.
Möbel, die Freude machen — Preise, die Maß halten.

HANS SÖLS

Planungsgesellschaft m.b.H.

KONSULENT FÜR BAUBERATUNG
BÜRO FÜR HOCHBAU
UND INNENARCHITEKTUR

5751 Maishofen

Tel. 0 65 42/84 59 Tel. 0 65 42/87 74

Büro Tamsweg, Tel. 0 64 74/36 6 75

Gesundes
Bauen und Wohnen



LAGERHAUS MAISHOFEN

FERNRUF (065 42) 82 21, 82 96

LAGERHAUS
MAISHOFEN



leistungsstark

qualitätsbewußt

LAGERHAUS

NAH — FÜR ALLE DA

Informieren Sie sich über
unsere laufenden Aktionen!

SK Salzburger Sand- und Kieswerke

Gesellschaft m. b. H. & Co.
5101 Bergheim bei Salzburg, Lengenfelden 163
Tel. (06 62) 511 55

PÜNKTLICH — LEISTUNGSFÄHIG — RATIONELL

Kieswerke — Transportbeton

Werk Siggerwiesen, Tel. 06 62/52 1 93
Werk Wals, Tel. 85 04 54
Werk Weiterwörth, Tel. 0 62 72/324
Werk Saalfelden, Tel. 0 65 82/34 85
Werk Sulzau, Tel. 0 64 68/35 6 05
Werk Salzburg, Siggerwiesen, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Salzburg-Kleßheim, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Thalgau, Tel. 0 62 35/290
Werk Salzburg-Bischofshofen, Tel. 0 64 62/22 78
Werk Eben im Pongau, Tel. 0 64 64/81 65
Werk Maishofen, Tel. 0 65 42/83 17
Werk Hollersbach, Tel. 0 65 62/81 82
Werk St. Michael, Tel. 0 64 77/666
Werk Unterstein, Tel. 0 64 16/594



SEPP HOLLEIS

Landmaschinen - Traktoren - Stalleinrich-
tungen - Melkanlagen - Ersatzteile -
Kundendienst

ALFA-LAVAL Markt



A-5751 MAISHOFEN
Tel. (0 65 42) 82 91



Ruef Josef sen. feierte seinen 80. Geburtstag.



Is diesem Anlaß fanden sich ÖAAB-Obmann Ing. Adi Schintlmeister (2. v. l.), Gemeinderat Otto Rainer (li.), Obm. Stv. Ferdinand Kühar (2. v. re.), sowie Gemeindevertreter Ing. Matthias Schnitzhofer (re.) im Haus des Jubilars ein, um "ihrem" langjährigen und treuen Mitglied die Glückwünsche des ÖAAB Maishofen zu überbringen. Die Redaktion der Maishofner Post schließt sich den Glückwünschen recht herzlich an und entbietet viel Gesundheit für die nächsten Jahre.

10 Jahre Maishofer Maisingen

Zum zehnten Mal führt heuer der ÖAAB Maishofen das inzwischen über Maishofen hinaus bekannte Maising durch.

Als Termin wurde der **5. Mai** (Samstag) 1990 festgesetzt. Beginn ist um **19 Uhr** im **Gasthof Post**. Neben den bekannten und beliebten Maishofner Gruppen wie Jungscharchor, Bläserquartett, Tanzmusi, Stubnmusi und Landjugend konnte für diese Jubiläumsveranstaltung der 35 - 40 Stimmen starke **Chor der Liedertafel Radstadt** gewonnen werden. **Chorleiter** ist der Träger eines berühmten Namens: **Mag. Franz Schubert**.

Aus Mitgliedern dieses Chores heraus wird noch ein Kleinchor sowie ein Dreigesang sein Können zum Besten geben.

Durch das Programm führt der aus dem Rundfunk und vielen Brauchtumsveranstaltungen bekannte Sprecher **Fritz Schwärz**.

Faschings- stammtisch des ÖAAB Maishofen

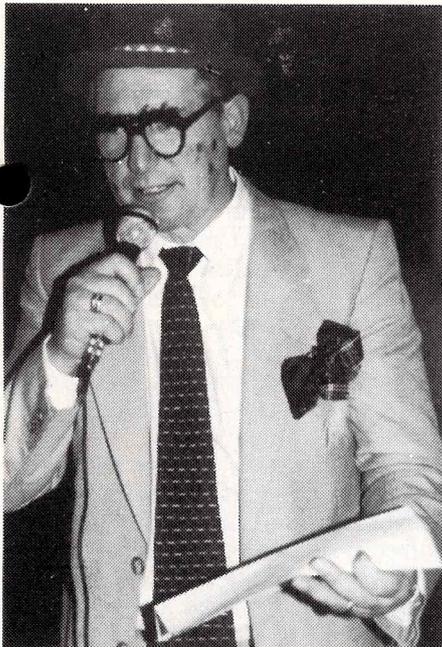


Foto oben: Dieser Mann - er heißt S.D. - sorgte beim Faschingsstammtisch des ÖAAB für große Unterhaltung.

Foto rechts: Joschi Spritzendorfer zog beim Rundtanz viele "Anhänger" mit sich.

Foto Schnitzhofer:



Angeregte Unterhaltung zwischen zwei Besuchern: Der Dienstmann links stammt aus Maishofen Süd, sein Gesprächspartner aus

Foto Schnitzhofer



Maishofen auf einen Blick:

Elternverein der Volksschule - Generalversammlung

Am 15. Dezember 1989 fand im Gasthof Post in Maishofen die Generalversammlung des Elternvereins der Volksschule statt. Die Bläsergruppe unter der Leitung von Fachlehrer Höller leitete musikalisch die Versammlung ein. Die Obfrau Greti Gruber begrüßte die sehr zahlreich erschienenen Mitglieder, sowie die Ehrengäste unter ihnen Bürgermeister Hans Rieder, Pfarrer Heribert Jäger, Direktor Fred Pichler und die

Lehrkräfte der Volksschule Maishofen. In ihren Bericht über die Tätigkeiten im vergangenen Jahr wurden von der Obfrau folgende Punkte besonders erwähnt:

- Verbesserung zur Verkehrssicherheit - der Ausbau des Radweges zwischen Kirchham und Mitterhofen erfolgt im Frühjahr 1990. WC-Anlagen der Volksschule
- Toilettenanlagen werden in den Sommerferien 1990 saniert.



Herr Dir. Pichler bedankte sich beim Elternverein, insbesondere bei der Obfrau, für die gute Zusammenarbeit. Als Dank überreichte er Frau Gruber einen Blumenstrauß.

Foto Faistauer



Die 4. Klasse von Herrn Markus Eder brachte ein Hirtenspiel zur Aufführung.

Foto Faistauer

- Raumproblem im Kindergarten - der Kindergarten übersiedelte in die Polyräume der Hauptschule, Dadurch wurde die Raumnot zur Zufriedenheit der Tanten und Kinder bestens gelöst.
- Kaugummiautomaten - die Kaugummiautomaten beim Kaufhaus Dick wurden entfernt. Der Elternverein bemüht sich weiterhin, daß auch die neu aufgestellten Automaten entfernt werden.
- Unterstützung des Lesefestes der Hauptschule Maishofen mit einer Spende von S 500,--
- Besuch des Zauberfestivals mit ca. 120 Kindern in Saalbach.
- Die Liste mit den benötigten Schularbeiten wird auf Wunsch des Elternvereins bereits am Schulschluß ausgegeben.
- Klassen- u. Schulforum werden getrennt abgehalten.
- Jugendschitag - der Termin des Jugendschitages wird in Zukunft flexibler festgesetzt. (je nach Schneelage)
- Kauf- u. Tauschaktion von Winter-sportartikeln usw. Der Erlös wird bedürftigen Kindern zur Unterstützung beim Kauf einer Schiaus-rüstung übergeben.
- Ansuchen an die Gemeinde um eine jährliche Unterstützung von S 3.000,-- (wurde bereits bewilligt).

Zum Schluß dankt die Obfrau dem Direktor, den Lehrkräften sowie der Bürgermeister und den Gemeindevertretern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Laut Statuten müssen alle 2 Jahre Neu- bzw. Wiederwahlen durchgeführt werden. Daher wurde bei dieser Generalversammlung der gesamte Vorstand nach Antragstellung einstimmig entlastet.

Herr Bürgermeister Rieder bedankte sich beim Elternverein, besonders bei der scheidenden Obfrau für die harmonische Zusammenarbeit. Er wünschte dem neuen Obmann Herrn Josef Faistauer sowie dem neugewählten Vorstand und Beirat für die kommende Arbeit viel Erfolg. Im Anschluß daran wurde zu einer netten Weihnachtsfeier übergeleitet, für deren Gestaltung wir uns sehr herzlich bedanken.

Die Landjugend hält Rückschau

Das neue Schuljahr ist bereits voll im Gange, der neue Vorstand ist bereits sehr aktiv. Er erlaubt sich auch heuer wieder, die Bitte an die Eltern zu richten, dem Elternverein in der Volksschule beizutreten. Er sieht seine Aufgabe darin, die Probleme wie Schulwegsicherung, Schulbusfragen, Schulveranstaltungen, Schulbücherauswahl unter anderen gemeinsam mit den Klassen-Elternvertretern die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Da der Verein von der Unterstützung der Mitglieder abhängig ist, bitten wir alle Eltern, den Beitrag von 50,- pro Familie einzubezahlen, wobei sie automatisch als Mitglied geführt werden. Wenn sie Anregungen Wünsche oder Beschwerden haben, wenden sie sich an uns, oder an einen in der Nähe befindlichen Elternvertreter, damit wir diese Wünsche aufnehmen, beziehungsweise weiterleiten können. Wir werden uns um eine Lösung bemühen. Es würde uns sehr freuen, sie als Elternvereinsmitglied begrüßen zu dürfen und hoffen, daß sie bei unseren Veranstaltungen rege teilnehmen werden.

Elternverein Volksschule Maishofen

Der Elternverein der Volksschule setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Faistauer Josef
Obmannstv.: Niederseer Brigitte
Schriftführer: Dorfner Evelyn
Kassier: Aberger Leopoldine
Beiräte: Dr. Fürthauer Ulrike
 Hederer Wolfgang
 Nußbaumer Theresia
 Vorreiter Elke
 Hochstaff Marianne
 Schipflinger Resi
 Madleitner Johanna
 Herr Skicko

Als Auftakt der Jahreshauptversammlung 1990 feierte die Landjugendgruppe Maishofen einen feierlichen Dankgottesdienst. Besonders die zahlreich erschienenen Kirchgeher, die Klänge des Landjugendchores und die besinnlichen Texte verliehen dieser Abendmesse eine besondere Atmosphäre. Aber auch die, von einigen Mädchen einstudierte, Lichtermeditation begeisterte viele Besucher. Am Gelingen dieser Feier war auch Pfarrer Heribert Jäger, mit seiner Offenheit und Spontanität, maßgeblich beteiligt.

Nach dem Gottesdienst fand im Gasthof Pichler die Jahreshauptversammlung statt. Die Gruppenleitung,

Marianne Dick und Sepp Schwaiger, konnten über 50 Mitglieder, einige Ehrengäste sowie Eltern begrüßen.

Besonderen Anklang fand der Jahresbericht, der mit Hilfe von Dias, Folien und Musik einen großen Einblick in das umfangreiche Jahresprogramm gab. Die Schwerpunkte im vergangenen Jahr waren Brauchtumspflege, Öffentlichkeitsarbeit, Bälle und Feste, Sport, Wettbewerbe, Aktivitäten mit anderen Gruppen und pfarrliche Zusammenarbeit. Aber auch Gaudi und Spaß kamen nicht zu kurz.

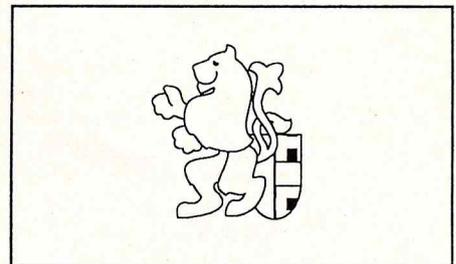
Bei der anschließenden Ehrung erhielt Helga Höller das Leistungsabzeichen in Silber, Christa Dick und Renate Höller in Bronze. Ihre Ausschubarbeit beendeten Helga Höller, Schriftführer, und Karoline Winner, Kassier. Als Nachfolger wurden Hermann Rieder und Hildegard Möschl bestellt.

Bei seinen Grußworten betonte Bgm. Hans Rieder, daß die Landjugendgruppe für alle Maishofner Jugendliche offen ist und dieses Angebot auch genützt werden sollte. Auch die nachfolgenden Redner wiesen auf die Wichtigkeit einer funktionierenden Jugendarbeit hin und wünschten der Landjugend viel Erfolg für das kommende Jahr.



Der Ausschuß der Landjugendgruppe
Maishofen 1989/90

Foto Schwaiger



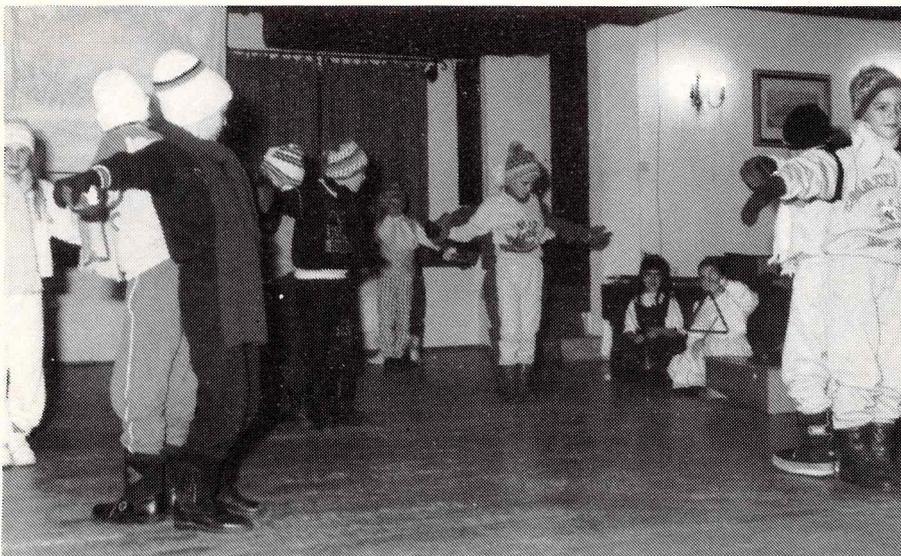
Ergebnisse der Bezirksbauern- kammerwahlen 1990 in Maishofen:

Wahlberechtigte:	233
Abgegebene Stimmen:	185
Wahlbeteiligung:	79 %

ÖVP	150 St.	82 %
SPÖ	8 St.	4,5 %
FPÖ	22 St.	12,5 %

Landwirtschaftskammerwahl 1990 in Maishofen

			1985
ÖVP	150 St.	82 %	(153)
SPÖ	6 St.	3,2 %	(26)
FPÖ	21 St.	11,3 %	(6)
Überpartei.			
Bauern	5 St.	2,7 %	(0)



Die 2. Klasse von Herrn Harald Nicka führte ein Bewegungsspiel auf, das Schneefall und Winter zum Inhalt hatte.

Foto Faistauer

Die neuesten Peugeot-Modelle



von
AUTOMOBILE HERZOG
 5751 Maishofen, Telefon 0 65 42 / 83 85



**30 Jahre
 Brüder
 Hammerschmidt OHG**

Bagger- und Transportunternehmen

A-5751 MAISHOFEN, LAHNTAL 121
 TELEFON 0 65 42 / 82 69

1540

HOLZBAU



DIPL.-ING.

SEPP HÖCK
 ZIMMERMEISTER
 5751 MAISHOFEN
 TEL. 0 65 42 / 82 38

- ★ LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN
- ★ FREITRAGENDE BINDER
- ★ DACHSTÜHLE
- ★ BALKONE
- ★ HOLZHÄUSER IN BLOCK- UND RIEGELBAUWEISE

**Speziell
 für Ihren
 Fotobedarf**

**foto
 feistauer**



Zell am See — Stadtplatz
 Filiale Schüttdorf

Qualitätsausarbeitung ab 1 Std.



GEORG STREITBERGER

5751 MAISHOFEN, PRIELAUSTRASSE 113, TELEFON 0 65 42 / 24 74

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
 INNENAUSBAU · FENSTER UND TÜREN

**Gasthof Pension
 Pichler**



A-5751 Maishofen
 Kirchham (bei Zell am See)
 Telefon 0 65 42 / 82 50
 Telex 66642 jole a

Komfortzimmer mit Bad/Dusche, WC, Radio, Telefon, Farb-TV, Renovierter Speisesaal mit neuer Hausbar, Gemütliches Slußerl mit familiärer Atmosphäre, Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und internationalen Spezialitäten, Kaffee mit hausgemachten Mehlspeisen, gepflegte Getränke sowie freundliches Service. Wir empfehlen uns für Familienfeiern, Versammlungen etc.

Wir sind billiger, weil wir müssen.

Wir vergessen nie, daß Sie der Kunde sind. Sie entscheiden, wo Sie kaufen. Damit Sie unser Kunde werden, müssen wir besser sein als andere Supermärkte. Aber das allein ist zuwenig.

Damit Sie unser Kunde bleiben, wollen wir auch billiger sein.

Was heißt wollen? Wir müssen!

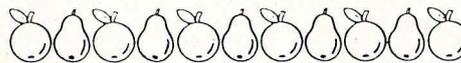
Denn die Wahl haben Sie.

ADEG aktiv

MARKT

MAISHOFEN

Telefon 0 65 42 / 88 59



ESKIMO-IGLO Ges.m.b.H. MAISHOFEN
 Tel. 0 65 42 / 83 95



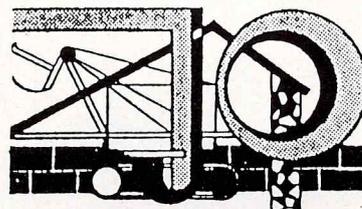
PERFEKTION NACH ART DES HAUSES.

... für gemütliche Stunden

**Gasthof
 Badhaus**

CAFÉ-RESTAURANT-HALLENBAD-SAUNA

Zell am See an der Nordeinfahrt



**JOHANN OBERRATER
 BAUUNTERNEHMUNG**

Gesellschaft m. b. H.

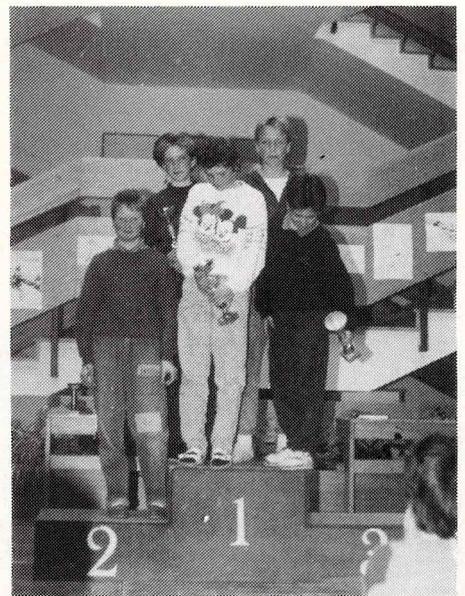
5751 MAISHOFEN
 Telefon (0 65 42) 83 71

**BAUSTOFF-
 HANDEL
 RAUPEN-
 UND BAGGER-
 VERLEIH**

Hauptschule dankt Maishofner Betrieben

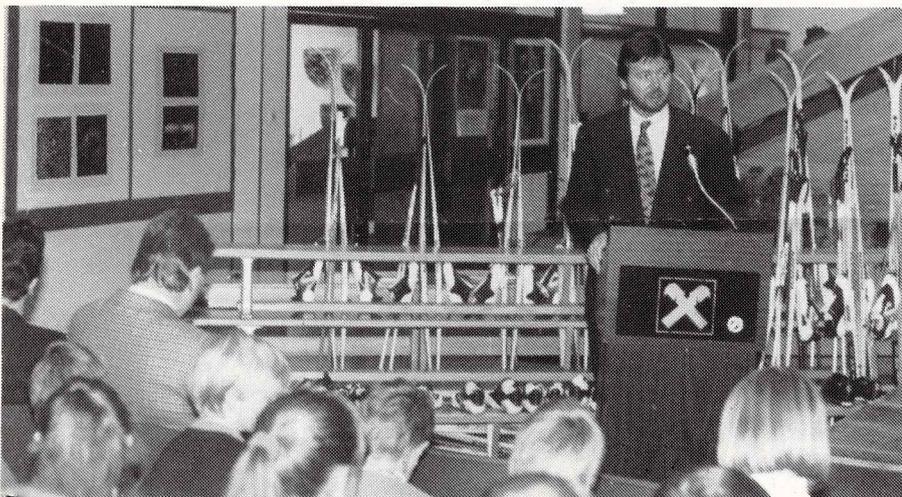
In Zusammenarbeit von Elternverein und Hauptschule gelang es, 19 Paar neuer Langlaufschi mit Bindung, Schuhen und Stöcken für den Langlaufunterricht an der Hauptschule anzuschaffen. Möglich war dies nur aufgrund der großzügigen Unterstützung der einheimischen Wirtschaftsbetriebe, die dem Anliegen des Elternvereins und der Hauptschule finanziell entgegenkamen. Hauptschule und Elternverein bedanken sich auf diese Weise noch einmal recht herzlich bei folgenden Betrieben für ihr spontanes Entgegenkommen: Raika Maishofen, Raika Saalbach, Pinzgauer Molkerei Maishofen, Tischlerei Pabinger, Dr. Fürthauer, Betonwerk Rieder, Fa. Oberrater, Schloß Kammer, Musikhaus Lenz, Lagerhaus Maishofen, Zimmerei Höck, Sportcenter. In einer netten Feier, umrahmt von der Spielmusikgruppe der Hauptschule mit Fachlehrer und

Kapellmeister Toni Höller, wurden die Langlaufschi der Hauptschule offiziell übergeben. Elternvereinsobmann Karl Portenkirchner und Hauptschuldirektor Gotthard Hörll dankten in ihren Ansprachen den einheimischen Firmen. Bürgermeister Hans Rieder nahm als Vertreter der heimischen Wirtschaft den Dank entgegen und hob seinerseits die Bedeutung des Langlaufsports für Maishofen und die guten Erfolge von Maishofner Langläufern hervor, sodaß diese Investition sicher ihre weiteren Früchte trage. Kombiniert war diese Feier mit der Siegerehrung für Langlauf, Schi alpin und Kombination. Schülermeister im Langlauf wurden **Christine Eder** und **Steger Helmut**, Sieger Schi alpin: **Bründl Evelyn** und **Schweinberger Ingo**, Sieger Kombination: **Dorfner Gabriele** und **Schweinberger Ingo**.



Die Schülermeister auf dem Siegerpodest: v. li.: Dorfner Gabi (Kombination), Eder Christine (Langlauf), Bründl Evelyn (Schi alpin), Steger Helmut (Langlauf) und Schweinberger Ingo (Schi alpin und Kombination)

Foto Vorreiter



Der Obmann des Elternvereins der Hauptschule Maishofen, Dir. Karl Portenkirchner, bedankt sich für die Unterstützung durch die Maishofner Wirtschaftsbetriebe

Foto Vorreiter



Umrahmt wurden diese Feier und die Siegerehrung für Langlauf, Schi alpin und Kombination von der Spielmusikgruppe der HS mit Kapellmeister Toni Höller.

Foto Vorreiter

Maishofer Handel praktiziert Umweltschutz

Ab sofort bieten die Kaufhäuser in Maishofen keine abfallintensiven Getränke-Plastikflaschen mehr an (Pet, Dreh Drink). Der Umweltausschuß der Gemeinde und der gesamte Einzelhandel des Ortes beschlossen diesen Schritt zu tun. Bürgermeister Rieder und Umweltausschußobmann Otto Rainer dankten den Kaufleuten für ihre Bereitschaft, die Gemeinde bei der Bewältigung der Müllprobleme zu unterstützen. Als besonders erfreulich bezeichneten sie, daß sich der Aktion neben den örtlichen Kaufleuten auch Filialbetriebe wie ein ADEG-Markt oder das Lagerhaus sofort anschlossen.



**Ing. Werner
DICK**

Ihr Elektrohaus

— **Komfort
mit
Strom**

KONZESSIONIERTER
ELEKTROTECHNIKER

Pferdeschlittenfahrt mit Sepp Struber

Am Sonntag, dem 11.3.90, lud Kleinödtbauer und Pferdeschlittenunternehmer Sepp Struber die Senioren von Maishofen zu einer lustigen Schlittenfahrt ein. Die einstündige Fahrt ging mit drei zweispännigen Schlitten und 25 Teilnehmern bei herrlichem Wetter vom Gemeindeamt

nach Schloß Prielau, weiter nach Wiesenlehen und am Berg entlang zurück zum Steinberg, beim Sportplatz vorbei zum Gemeindeamt. Dort gab es im Jungscharraum zum Abschluß Kuchen und Kaffee mit einem geselligen Beisammensein.



Foto Neumayer

Alle Teilnehmer freuten sich über die schöne Fahrt und dankten Sepp Struber und seiner Frau Christine für die großzügige Einladung recht herzlich.

Alle Maishofner Senioren sind weiter eingeladen, an diesen Seniorennachmittagen an jedem 2. Sonntag im Monat teilzunehmen. Treffpunkt ist der Jungscharraum im Gemeindeamt um 14.30 Uhr. Diese Veranstaltungen werden von der Pfarrgemeinde Maishofen unter Leitung von Gertraud

Neumayr und 12 weiteren freiwilligen Helferinnen organisiert.

Anfragen und Anmeldungen an den Pfarrhof, Tel. Nr. 8263 od.

Gertraud Neumayr Tel. Nr. 8541.

Das Programm für die nächsten Monate:

Sonntag, 8. April - Diavortrag über Alpenblumen und Bienen von Kranabenter Andi,

Sonntag, 6. Mai - Muttertagsfeier mit der Jungschar, Sonntag, 10. Juni - Busausflug durch den Pinzgau.



Foto Neumayer

Freiwillige Feuerwehr Maishofen

Sepp Holleis wiedergewählt

Gemäß dem Salzburger Feuerwehrgesetz berief Bürgermeister Hans Rieder am 19.1.1990 die 96. Generalversammlung im Gasthof Post ein. Ortskommandant Sepp Holleis berichtete über die Tätigkeit im Jahre 1989. Es wurden bei 9 Hauptübungen und 12 Fahrerübungen die Mannschaft am Gerät und den Fahrzeugen geschult und auch die 46 Hydranten im Gemeindegebiet überprüft. 16 Mann nahmen an Kursen in der Landesfeuerweherschule teil. Gott sei Dank waren 1989 keine großen Einsätze notwendig. Es gab einen Kaminbrand in Kirchham, einen Heustadelbrand beim Neuhofbauern und einen Heuwehreinsatz in Thumberbach. Es wurden 4 Wespennester ausgehoben und Wassertransporte durchgeführt. Der Kommandant freute sich über die gute Zusammenarbeit im Kommando und mit allen Kameraden.

Hauptpunkt der Versammlung war die Neuwahl des Ortskommandanten. Bei dieser wurde **Sepp Holleis** mit 47 von 50 Stimmen **wiedergewählt**. Dieser große Vertrauensbeweis bestätigte seinen Einsatz **als Ortskommandant**.

Bürgermeister Hans Rieder dankte Sepp Holleis für seine Leistung und gratulierte ihm zu seiner Wiederwahl. Weiters dankte er auch allen Kameraden, welche in ihrer Freizeit zum Schutz der Gemeindeglieder zu Verfügung stehen. Die Gemeinde hat zum Ausbau der Zeugstätte im ehemaligen Dampfsägegebäude bereits S 600.000,- reserviert, und dieser Ausbau soll im Herbst 1990 beginnen, die Planung beginnt bereits jetzt. Die Fertigstellung soll 1991 erfolgen. Abschnittskommandant Ing. Giselher Eibl aus Zell am See dankte allen Kameraden für den Einsatz und gratulierte Sepp Holleis zu seiner Wiederwahl. Besonders dankte er OFK-Stellvertreter Walter Steiner für die gute Zusammenarbeit und wünschte sich für 1990 wieder wenig Einsätze, aber vermehrte Teilnahme bei den Übungen. Ein gemeinsames Abendessen schloß die Generalversammlung ab.

A&O

**MARKT SPRITZENDORFER
MAISHOFEN und KIRCHHAM**

Nah & Frisch

Nützen Sie Ihre preiswerte Einkaufsmöglichkeit im Ort.

Wir bieten täglich frisches Obst, Wurstspezialitäten der Fa. Rass, Stefanitsch, Reiter u.a. - Reformwaren der Häuser Löscher, Carlisan, Biodiät und Synpharma. - Kaffeespezialitäten von Wedl, Jacobs, Meiri sowie das umfangreiche A&O-Tiefpreisprogramm.

Viel Spaß beim Maskenball der Trachtenmusik Maishofen



Die letzten 4 Schneeflocken aus dem Glemmtal waren vom schneereichen heurigen Winter begeistert.

Foto Faistauer



Die schönen Maishofner Hexen mit ihrem Hexenmeister

Foto Faistauer



Foto links: Die Grupper "Lila Villa" ließ Emotionen aus dem Maishofner Bauwesen aufblitzen.

Foto Faistauer



Foto unten: Hatte für die Ordnung beim Ball zu sorgen: "General Licherlichs Armee".

Foto Faistauer



Die Fernsehserie "Wer will mich" diesmal live aus Maishofen

Foto Faistauer



Foto rechts: Der Zeit voraus "Die erste Maishofner Mülldeponie"

Foto Faistauer





Franz Schipflinger

Metall-, Kunst- und Glockengießerei

Lahntal 224, A-5751 Maishofen

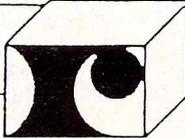
Telefon 0 65 42 / 88 56

Kunsthandwerkliche Erzeugnisse
Hotelausstattung, Schlüsselanhänger
Portalgriffe und -verkleidungen
Zierbänder für Nurglasanlagen
aus Messing, Bronze und Aluminium
Bronzefiguren, Kleinbronzen, Tischlampen,
Wandleuchten, Kerzenständer

BETON

Wir machen
das Beste draus

Betonwerk Rieder



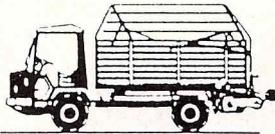
Gesellschaft
m. b. H.

A-5751 Maishofen

Tel. 06542/8377-0

Ulrich Stöckl

SCHMIEDE u. LANDMASCHINEN
TRAKTOREN-ERSATZTEILE
REFORM-VERTRAGSHÄNDLER
UND KUNDENDIENST



5751
MAISHOFEN
Tel. 065 42 /
82 61

ALBIN NEUMAYR

Ges.m.b.H. u. Co. KG

Sägewerk - Holzexport - Hobelwerk
Trockenanlage

Wir liefern sämtliche Schnittholz-Profilbretter
- Kanteln - Bauholz bis 10 m Länge

5751 MAISHOFEN
Telefon 0 65 42 / 82 05

Auf Ihren Besuch freut sich

„Gasthaus Schloß Kammer“

Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 82 02

Gute Küche - gepflegte Getränke.

Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettljause,
selbstgebrannter Schnaps

Zur Durchführung
sämtlicher Schlosser-
arbeiten empfiehlt sich

Adolf Faistauer

Bau- und
Kunstschlosserei

5751 Maishofen

Tel. 06542/
8344

25 Jahre

Hägleitner

Betriebshygiene KG

Durchdachte Komplett-Systeme
für alle Hygiene-Bereiche

- Waschraum- und Sanitarhygiene
- Universalreinigung
- Pflegeprodukte
- Wasche-Pflege
- Bodenpflege
- Küchenhygiene
- Zusatzartikel

Zentrale: A-5700 Zell am See - Postfach 93
Betrieb: Prielau 121

Tel (06542) 2896. 3682 - Telex 66746 BEHAG

Qualität hat einen Namen.

J. Maringer, 5751 Maishofen
Tel. 06542/8844, Fax 8833

Lasersatz

BESUCHEN SIE
UNSERE
HERRLICHE
TERRASSE!

GASTHOF Alpenhof

FAMILIE SUSSITZ
Telefon 82 72

Gemeindebücherei
Maishofen

Postgebäude, 1. Stock



Ausleihe: Mittwoch 17-18^h
Freitag 17-19^h



über 2000
Bücher!

Im

SPAR-Markt Dick

Maishofen - am Dorfplatz

macht es Spaß, ein
SPAR-Typ zu sein!

Knackig frisches Obst und Gemüse
kaufe ich im SPAR-Markt Dick
zum SPARpreis. So bleibe ich na-
türlich in Bestform und spar' mir
täglich bares Geld.

Öffnungszeiten:

7.30 — 12 Uhr 15 — 18 Uhr
Dienstag nachmittag geöffnet!
Samstag 7.30 — 12 Uhr.

Große Gratisparkplätze.

SPAR

Alles klar - SPAR

Maishofen hilft Rumänien

Erfolgreich verlief im Februar 1990 unter diesem Namen eine Lebensmittel-, Kleider- und Medikamentenhilfsaktion. Dies vor allem deshalb, weil von vielen Maishofnern in einer kurzen Zeit, die zur Verfügung stand, zahlreiche Paketspenden zusammenkamen. Letztlich aber auch deshalb, weil die Organisatorin, Eva Gratzter, mit der Fahrerin, Frau Maria Hammerschmidt, den Hilfszug bis Rupea (Reps), nördlich von Kronstadt, begleitete und an Ort und Stelle für eine gerechte Verteilung der Hilfsgüter sorgte, sowie dem dortigen Krankenhaus persönlich die Medikamente überbrachte. Die Aktion "Maishofen hilft Rumänien" läuft nun gezielt weiter. Eva Gratzter organisiert bereits seit Anfang Jänner einen Erholungsaufenthalt für Kinder. Dankenswerterweise haben sich bereits so viele Maishofner Familien über Aufruf der Kirche bereit erklärt, Kinder aufzunehmen, so daß 40 Kinder und 2 Lehrer in der Zeit vom 1.4. bis 28.4. 1990 in unserem Ort Platz finden. Die

6 - 10jährigen Kinder kommen aus der deutschen Schule in der 8.000 Einwohner zählenden Stadt Reghin (Sächsisch Rehn) im Bezirk Tirgu Mures. Bgm. Hans Rieder hat seitens der Gemeinde Maishofen die Einladung nach Reghin ausgesprochen. Die Anreise konnte aus einer großzügigen Spende des Kiwaniclubs und privaten Spenden aufgebracht werden. Die Gemeinde Maishofen ist bereit, die Kosten der Rückreise zu übernehmen. Frau Eva Gratzter, welche die Not und Lebensverhältnisse in Rumänien persönlich kennt, sagt: - Ziel der Erholungsaktion soll sein, daß die Kinder körperliche und seelische Erholung finden. Dafür wird eine nicht allzu aufwendige, aber umso liebevollere Betreuung während des Aufenthaltes notwendig sein. Nach den Worten unseres Bgm. hoffen wir, damit einen kleinen Beitrag zum Aufbau eines zukünftigen, gemeinsamen Europas zu leisten, jedenfalls sollte es aber ein menschliches Zeichen sein.



Beladen des Sattelschleppers mit Hilfsgütern nach Rumänien - alle halfen mit. Der Dank gebührt hier der spendenfreudigen Maishofner Bevölkerung, den Schulen, Kindergärten und der heimischen Wirtschaft, also allen, die sich daran beteiligt haben.

Foto Gratzter

Preiswatten des Kameradschaftsbundes Maishofen

Über 70 Preiswatter trafen sich am Samstag, dem 27.1.90, im Gasthof Post von 10 - 21 Uhr. Alle hofften viele Male "3 Rechte" zu bekommen.

Das Endergebnis:

1. Rager Bartl / Rainer Gerhard
2. Schwaiger Siegfried/Kendlb. Hans
3. Rager Helmut/Hammerschmidt S.
4. Stöckl Manfred / Schneider Rudolf
5. Wildhölzl Günther/ Riedlsperger G.



Die beiden Schüler präsentierten stolz ihre Arbeiten. v.l.: HL Elke Vorreiter, Dir. Gotthard Hörl, Eva Dankl, Pietsch Patric und Dr. Josef Lederer Foto Ing. Schnitzhofer

Beschluß des räumlichen Entwicklungskonzeptes

In ihrer Sitzung am 9.3.1990 hat die Gemeindevertretung von Maishofen das Räumliche Entwicklungskonzept beschlossen. Nach langer, intensiver Arbeit damit, die fast 5 Jahre den Raumordnungsausschuß mit ihrem Obmann Alois Neumayer beschäftigte, liegt nun dieses Entwicklungskonzept vor, das in einer öffentlichen Versammlung noch vor dem Sommer der Bevölkerung präsentiert wird.

Rinderzuchtverband prämiert Schülerarbeiten

Im Herbst vergangenen Jahres nahm eine Klasse der Hauptschule Maishofen die Gelegenheit wahr, eine Versteigerung zu besuchen und das dortige Geschehen zeichnerisch festzuhalten. Ing. Schnitzhofer von RZV, der die Schüler bei ihrer Arbeit beobachtete hatte, erklärte spontan, die am besten gelungenen Arbeiten zu prämiieren. Nachdem die in der Versteigerungshalle angefertigten Skizzen dann in der Schule ausgearbeitet worden waren, kam es zur besprochenen Auswahl. Die besten Arbeiten gelangten den Maishofner Schülern Pietsch Patric und Dankl Eva. Die beiden Schüler der 3b-Klasse erhielten im Beisein ihrer Zeichenlehrerin und des HS-Direktors Gotthard Hörl ein Buchgeschenk, das ihnen der Geschäftsführer des Rinderzuchtverbandes, Dr. Josef Lederer, überreichte. er betonte dabei, wie Wichtig es sei, daß sich auch die Schüler für die heimische Wirtschaft interessieren

Altpapiersammlung Vortrag weiter verbessert Mülltrennung

Ein flächendeckendes Altpapiersammlungssystem wurde vor einem Monat in Maishofen eingerichtet. Beinahe 100 Stück kleinere und größere Papiercontainer wurden aufgestellt, um eine bestmögliche Entsorgung des Papiers zu gewährleisten. Natürlich sind nicht immer die geeignetsten Standorte dafür gefunden worden. An einigen Stellen könnte man auch noch weitere Behälter aufstellen. Anfragen aus der Bevölkerung und auch Beschwerden werden auf der Gemeinde gesammelt. Verbesserungen sind dann mit der **PIREG (= Pinzgauer Recyclinggesellschaft)** durchzuführen. Die Papiercontainer werden bei Bedarf automatisch alle 14 Tage entleert.

Bitte geben Sie **keine Kartonagen** hinein. Dafür stehen die Großbehälter gegenüber der Kirche zu Verfügung. Aber auch dort sollten Sie nur zerkleinerte Kartons hineingeben.

Mülltrennung Projekt der HS

Die 3. Klassen der Hauptschule Maishofen nehmen am Umweltpreis des Landes Salzburg teil. Das Thema und das Ziel des gewählten Projektes lauten:

- Mülltrennung mit Schwerpunkt Kompostierung und
- Müllvermeidung.

Als Zielgruppe wurden die Häuser im Dorf Nr. 252 bis 247 gewählt. Die Bewohner dieser 41 Wohneinheiten wurden von den Schülern gebeten den in ihrem Haushalt anfallenden Biomüll zu sammeln und in die vor den Häusern stehenden Biomülltonnen zu geben.

Die Schüler übernehmen dann die Entleerung und legen damit auf einem in der Nähe befindlichen Standort eine Kompostmiete an, die sie bis Schulschluss im Juni betreuen werden. Schüler unseres Ortes wollen damit - in Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuß der Gemeinde - eine Initiative setzen, einen weiteren Schritt zur Mülltrennung und dadurch Müllvermeidung anzugehen. 38 % des Gesamt Mülls sind laut Untersuchung kompostierbarer Biomüll.

Als Beginn zu dem von der Hauptschule durchgeführten Projekt über Mülltrennung und Kompostierung fand am 13.3.1990 ein Vortrag zu diesem Thema statt. Vortragende waren der Neumarkter Direktor des Polytechnischen Lehrganges, Ludwig Gieshammer, und ein an dieser Schule unterrichtender Lehrer, Herr Schilcher. Diese beiden Herren haben in Neumarkt (ca. 5000 Einwohner) ein Mülltrennungprojekt gestartet, welches eine Trennung des Mülls in Glas, Papier, Biomüll und Restmüll zur Folge hatte. Über ihre Erfahrungen darüber berichteten sie an diesem Abend. Ein Film, der diese Art der Mülltrennung in Neumarkt zeigte, rundete den von ca. 130 Maishofnern besuchten Vortrag ab. Ihre Messungen der anfallenden Müllmengen ergab folgendes Bild:

- Biomüll 38 %
- Papier 20 %
- Glas 10 %
- Restmüll 32 %

Ihr Appell ging abschließend dahingehend, daß sich jeder Mensch bemühen sollte bei der Trennung des Mülls mitzutun, vor allem aber seinen Biomüll zu kompostieren. Maishofner Handel praktiziert Umweltschutz

Zimmergewehr- schießen

Beim Zimmergewehrschießen in Neunbrünnen der Schützengesellschaft Maishofen an jedem Freitag nahmen schon über 40 Schützen teil. Die Tageswertung am Freitag, 9.3.90, holte sich Wartbichler Leo mit 128 Ringen vor Riedlsperger Hermann und Schachner Georg mit 114 Ringen, 4. Wartbichler Eva 110, 5. Möschl Rosmarie 19. Die Winterwertung läuft noch bis Freitag, 23.3., und das Abschußschießen ist am Samstag, 31.3., - ab 17 Uhr Übungsschießen für Damen und Jugendliche, ab 18 Uhr Abschußschießen, ab 19 Uhr Schützenmahl und Preisverteilung. Interessierte können noch gerne mitmachen.

Bei der Bezirksmeisterschaft in Saalfelden erreichte Hermann Riedlsperger den 4. Platz und Wartbichler Leo den 7. Platz.

Das Programm für Sommer 1990 auf dem Schießstand Schloß Kammer sieht folgend aus:

- 21.4. Hegeringschießen
- 25. u. 26.5. Feuerstutzenschießen
- 30.6. Wildscheibenschießen u. Vereinsmeisterschaft
- 26.10. Kameradschaftsschießen

BÜCHER ECKE



NEUERSCHEINUNGEN
in der
Gemeindebücherei

Mittwoch 17-18 Uhr
Freitag 17-19 Uhr

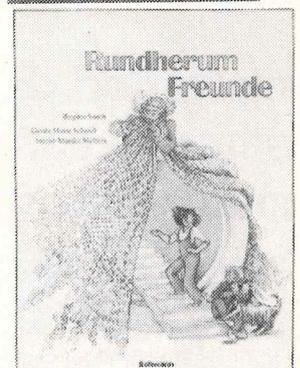
Moser Erwin
Grossvaters Geschichten
oder das Bett mit den
fliegenden Bäumen
Die Phantasie schlägt Purzelbäume, wenn Großvater den kranken Herbert mit Geschichten unterhält und das Aufeinandergehen der Beiden, Verlauf und Ausgang der Erzählungen belegig verändern. Humorvoll treffende Illustration erhöhen Lesespaß! Brett einsetzbar! Acht Jahre.



Lobe Mira
Die Sache mit dem Heinrich
Jeder weiß, daß Heinrich geschlagen wird, und doch stößt Julia, die dem Schulkameraden helfen will, auf Widerstand. Ein engagiert und überzeugend geschriebenes Buch, das zu Mut und Offenheit aufruft. Sehr zu empfehlen! Elf, zwölf Jahre



'Das Buch ist ein wichtiger Beitrag zur Sozialerziehung im Vorschulalter und sollte in Kindergärten zur gemeinsamen Besprechung eingesetzt werden.' Jugendzeitschriftenzentrale (VBE)



Gerda-Marie Scheldt,
Irmgard-M. Meffert,
Brigitte Smith
Rundherum Freunde

Sportberichte:

Ergebnisse der Maishofer Ortsmeisterschaften

Riesentorlauf:

Kinder I weib. (1981 u. jünger): 1. Orth Claudia, Kinder II Weib. (1979-80): 1. Zischek Sabine, Kinder I männl. (1981 u. jünger): 1. Streitberger Michael, Kinder II männl. (1979-80): 1. Streitberger Michael, Damen II (1949 u. älter): 1. Wartbichler Eva, Damen I (1950-59): 1. Streitberger Irmgard, Allg. Damenklasse (1960-70): 1. Holleis Christl, Weibl. Jugend (1971-74): 1. Rieder Rosemarie, Schüler I weibl. (1977-78): 1. Orth Margarethe, Schüler II Weibl. (1975-76): 1. Steinmetz Christine, Schüler I männl. (1977-78): 1. Ebster Thomas, Schüler II männl. (1975-76): 1. Machreich Josef, Männl. Jugend (1971-74): 1. Dick Alois, Allg. Herrenklasse (1960-70): 1. Zeller Rudi, Herren Altersklasse I (1950-59): 1. Schwaiger Siegfried, Herren Altersklasse II (1940-49): 1. Zischek Peter, Herren Alterskl. III: (1939 u. älter): 1. Pabinger Wolfgang, Gästeklasse Damen: 1. Schett Elisabeth, Gästeklasse Herren: 1. Zehentner Johann,

Langlauf:

Kinder I weib. (1981 u. jünger): 1. Dürlinger Christine, Kinder II Weib. (1979-80): 1. Riedelsberger Karin, Kinder I männl. (1981 u. jünger): 1. Vorreiter Gerald, Kinder II männl. (1979-80): 1. Baldauf Markus, Damen II (1949 u. älter): 1. Dürlinger Liesi, Damen I (1950-59): 1. Schwaiger Ingrid, Allg. Damenklasse (1960-70): 1. Zehentner Julia, Weibl. Jugend (1971-74): 1. Dürlinger Christine, Schüler I weibl. (1977-78): 1. Dorfner Gabriele, Schüler II Weibl. (1975-76): 1. Dürlinger Elisabeth, Schüler I männl.: (1977-78): 1. Thaurer Michael, Schüler II männl. (1975-76): 1. Thaurer Andreas, Männl. Jugend (1971-74): 1. Dick Markus, Allg. Herrenklasse (1960-70): 1. Zehentner Stefan, Herren Altersklasse I (1950-59): 1. Heugenhauser Georg, Herren Altersklasse II (1940-49): 1. Steiner Walter, Herren Alterskl. III (1939 u. älter): 1. Pabinger Wolfgang, Gästeklasse Damen: 1. Rohrmoser Maria, Gästeklasse Herren: 1. Hörl Sepp,

Kombinationswertung:

Kinder I weibl.: 1. Dürlinger Helene, Kinder II weibl.: 1. Riedelsberger Karin, Kinder II männl.: 1. Baldauf Markus, Schüler I weibl.: 1. Dorfner Gabriele, Schüler II Weibl.: 1. Zehentner Gabriel, Schüler I männl.: 1. Thaurer Michael, Schüler II männl.: 1. Feigelstorfer Christof, Weibl. Jugend: 1. Schipflinger Christine, Allg. Damenklasse: 1. Zehentner Julia, Damen I: 1. Baldauf Ulrike, Damen II: 1. Dick Elf, Gästeklasse Damen: 1. Embacher Monika, Gästeklasse Herren: 1. Hörl Josef, Männl. Jugend: 1. Kühar Markus, Allg. Herrenklasse: 1. Zeller Rudi, Herren Altersklasse I: 1. Heugenhauser Georg, Herren Altersklasse II: 1. Steiner Walter, Herren Altersklasse III: 1. Papinger Wolfgang,

Tischtennis

Recht gut schlägt sich die Mannschaft der Sektion Tischtennis in der Meisterschaft. Diese Spieler traten zum Heimspiel gegen Bischofshofen an: v. li.: Hannes Wilhelmstätter, Hans Brandtner, Sepp Hörl, Adi Eder und Sektionsleiter Siegfried Hochstaffl. Ergebnisse der letzten Spiele:

Maishofen - Abersee	9:6,
Maishofen - Bischofshofen	8:8,
Maishofen - Hof	8:8,
Maishofen - Union Salzburg	2:9,
Maishofen - Walsersfeld	9:1,
Maishofen - Post SV	9:3.

Damit rangiert die Mannschaft auf den 3. Rang von 12 teilnehmenden Vereinen.

Foto Faistauer



15. Maishofner Betriebsschifahren

Betriebe:

1. Pabinger I
Koller Alexandra / Pabinger Wolfgang
Langegger Alois / Embacher Herbert
2. Leeb I
Eder Sieglinde / Zinagel Franz
Bachmayr Eberhard / Rasser Wilhelm
3. Holleis Sepp
Holleis Elisabeth / Gruber Alfred
Gruber Kurt / Rieder Johann
4. Oberrater I
Wallner Hans / Mitterlindner Franz
Lang Franz sen. / Hantschk Rainer
5. Auto Herzog
Schett Elisabeth / Moser Hedwig
Voithofer Erwin / Herzog Helmut
6. Tischler Streitberger
Höller Kathi / Höller Hans
Scherthaner Bruno / Steger Peter
7. Walchenbauer
Rieder Rosmarie / Winter Thomas
Schattbacher Sepp / Schattbacher H. G.
8. Molkerei I
Hochstaffl Michaela / Wilhelmstätter H.
Dankl Wolfgang / Breitfuß Martin
9. Höck I
Müllner Ingrid / Müllauer Hans
Schöbwendner Siegfried / Aigner Franz
10. Betonwerk III
Wallner Christine / Unterberger Hans
Schneider Hubert / Hollaus Werner

Vereine:

1. Sportklub I
Steinmetz Christine / Heugenhauser G.
Zeller Rudi / Dick Alois
2. Landjugend I
Möschl Rosemarie / Schachner Georg
Wilhelmstätter Klaus / Rainer Alexander
3. Sprunghütte I
Streitberger Georg / Streitberger Michael
Streitberger Irmgard / Streitberger Georg
4. Feuerwehr
Holleis Ida / Buchner Hans
Epp Albert / Zehentner Stefan
5. Sportklub II
Wallner Inge / Ebster Thomas
Höck Maria / Eder Franz
6. Sparverein "Wettl" Bichlwirt
Wieder Manuel / Zabernigg Christian
Zabernigg Helmut / Schwab Andreas
7. Landjugend III
Dick Christa / Wartbichler Mario
Dick Markus / Dick Norbert
8. Kleintierzuchtverein
Rieder Monika / Dankl Hannes
Rauter Klaus / Stoß Wolfram

Maishofner Ortsmeisterschaften

Die Ortsmeister 1990:

Riesentorlauf	Damen:	Holleis Christl
	Herren:	Zeller Rudi
Langlauf	Damen:	Dürlinger Christine
	Herren:	Zehentner Stefan



Bgm Hans Rieder, Sektionsleiter Schilaulf Wolfgang Papinger, Zeller Rudi (Schilaulf), Dürlinger Christine (Langlauf), Holleis Christl (Schilaulf), Zehentner Stefan (Langlauf), Sportklub-Obmann Dip.Ing. Sepp Höck

Foto Schnitzhofer

Erfolgreicher Langlaufnachwuchs

Recht erfolgreich schlugen sich im heurigen Winter die Langläufer in Kinder- und Schülerklassen bei Bezirkscuprennen und Landesmeisterschaften. So belegte die Mannschaft der Hauptschule Maishofen in der Besetzung Ilona Schweinberger, Dürlinger Maria, Kühar Theresia und Eder Christine bei den Landesmeisterschaften der Salzburger Schulen auf der Ritzenseeloipe in Saalfelden den 3. Rang. Zahlreiche erste, zweite und dritte Plätze erreichte die Langlaufgruppe bei den zahlreichen Bezirkscuprennen. Sieger wurde die Langlaufstaffel der männlichen

Kinder bei den Landesmeisterschaften im Lahntal. Alle diese Erfolge sind zweifellos einem Mann zuzuschreiben, nämlich dem Trainer der Langlaufgruppe des Sportklubs Maishofen Fachlehrer Klaus Burmann. Bereits im September beginnt er mit den Vorbereitungen für die Langlaufsaison. Wöchentliches Training im Herbst wird von zweimal wöchentlichem Training auf der Loipe im Winter abgelöst. Ein halbes Jahr trainiert er also mit "seinen" Langläufern. Ohne diesem guten Training wären diese Erfolge bei den Rennen auch gar nicht möglich.



FL. Klaus Burmann mit seiner Langlaufgruppe: v.li.: Karin Riedlsperger(vorne), Neumayer Hanni (hinten), Sigrid Breitfuß, Maria Dürlinger, Gabi Dorfner, Christine Eder, Alfred Hofer, Resi Kühar, Sigrid Vorreiter, Markus Baldauf, Andreas Thauerer (hinten), Stefan Schwaiger (vorne), Gerald Vorreiter, Michael Thauerer, Helene Dürlinger und Eder Astrid. Nicht am Bild: Eder Johannes.

Foto Vorreiter

2 x Bachmann = 5 x Gold

Auf diese mathematische Formel könnte man das Abschneiden von Friederike und Hans Bachmann bei der Senioren-Weltmeisterschaft 1990 in Östersund/Schweden bringen. Bei dieser WM der über 30jährigen, die man im Sport schon als Senioren bezeichnet, nahmen zahlreiche Exinternationale aus 16 Nationen teil. Dieser Ort in Mittelschweden, der ca. 70 km von Are (Weltcupfinale der Alpinen) und 300 km von Mora (Startort des Wasalaufes) entfernt liegt, erwies sich für die beiden Maishofner Langlaufasse als besonders erfolgreich. nach einer Fahrt von 2.400 km (35 Std.) im Kleinbus hatten die beiden noch 2 Tage Zeit, sich auf die ersten Bewerbe vorzubereiten. Bei je 4 Starts konnten Hans und Friederike B. dann folgende Medaillen ihr Eigen nennen: Friederike B. wurde **Weltmeisterin** über **10 und 20 km im Freien Stil** (= Skating) sowie in der **3 x 5 km - Staffel** (Klassisch). Hans B. wurde Weltmeister über **15 km Skating** und in der **3 x 10 km - Staffel**, erzielte die **Silbermedaille** über **30 km Skating** und wurde Dritter über 50 km Klassisch (Diagonal). Daß diese Erfolge nur mit beinahe täglichem Training erzielt werden können ist natürlich selbstverständlich. Mit viel Schweiß und auch Entbehrungen muß ein solcher Erfolg gepflastert sein. Wir wünschen den beiden jedenfalls, daß sie die Kraft und Energie für neuerliches Training aufbringen und mit dem nötigen Glück weitere Erfolge feiern



Friederike und Hans Bachmann im Zielgelände des schwedischen WM-